



Zwinglittreppe in Marburg DE, wo es mehrere Treppenabschnitte mit Zwinglizitaten gibt (Bild: Ernst Peyer)

Starke Worte

Lesen Sie auch gerne? Ich kann mir ein Leben ohne Lesen nicht vorstellen. Man öffnet ein Buch – und schon ist man in einer anderen Welt. Aber genauso schätze ich gute Sprüche, Zitate, starke Worte, die mich ansprechen und eine Zeitlang begleiten.

In der heutigen Zeit gibt es andererseits ein «Zuviel» an Geschriebenem, Wichtiges und Unnützes stehen oft «gleichwertig» nebeneinander. Grosse deutsche Nachrichtenagenturen verbreiten bis 2500 Meldungen pro Tag, eine durchschnittliche Tageszeitung bringt ungefähr drei Prozent davon.

Was will ich lesen? Was lasse ich an mir vorbeiziehen? Wie kann ich einen Text, der mir wichtig ist, auch im Leben umsetzen? Wissen allein verändert nichts. Es gibt eine alte Übung aus der Zeit der Klöster: «Ruminatio». Das ist lateinisch und bedeutet das «Wiederkäuen». Starke Worte sollen wir nicht nur mit dem Kopf aufnehmen, sondern immer wieder hören, lesen und auf ihnen «herumkauen».

Auf einer Berlinreise auf den Spuren von Dietrich Bonhoeffer hatte ich Gelegenheit, mich mit diesem aussergewöhnlichen Theologen zu befassen. Er ist für mich ein eindrückliches Beispiel dafür, wie es gelingen kann, starke Worte aus der Bibel im Leben konsequent umzusetzen. In einem Zitat von ihm heisst es: « Nur aus dem Unmöglichen heraus kann die Welt erneuert werden; dieses Unmögliche ist der Segen Gottes.»

Welche starken Worte haben Sie im Gepäck? Ich wünsche uns allen, dass es uns gelingt, starke Worte aus dem Leben und aus der Bibel in unserm Leben umzusetzen.

■ Heidi Peyer

Chilebot | Nr. 20 | März 2018

eine Beilage der Zeitschrift >>reformiert.<< ZH I595

DEMNÄCHST

FRÜHLINGSKURS

Lebensfreude, ein Kennzeichen christlicher Existenz? Dieser Frage gehen wir nach im Vortrag vom Pfarrer Matthias Fehr am Mittwoch, 21. März 20 Uhr.

GOTTESDIENST

Am 18. März sind Sie herzlich eingeladen zum Gottesdienst. Dieser wird zusammen mit den Kindern des 3. Klass Unti und Denise Kunz gestaltet.

SUPPEZMITTAG

Nach dem BfA Gottesdienst vom 3. März sind Sie herzlich zum Suppezmittag eingeladen.

Oster-Zmorge

Nach dem Erfolg im letzten Jahr, bieten wir auch an diesem Oster-Sonntag einen gemütlichen Zmorge im Kirchgemeindehaus.

Wir treffen uns zum einfachen Frühstück mit Eiertütschen um 8.30 Uhr. Für feinen Zopf, Konfi, Butter, Ovi und natürlich Kaffee wird gesorgt. Die gefärbten, dekorierten oder einfach nur gekochten Eier bringt jeder selber mit. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein mit Gross und Klein.



Im Anschluss an das Frühstück findet der besinnliche Ostergottesdienst mit Abendmahl statt, und für die Kinder gibt es Sonntagsschule.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Um Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 28. März sind wir Ihnen dankbar.

Tel.: 044 844 23 00, sekretariat.otelfingen@zh.ref.ch.

■ Für das Team: Pfr. Matthias Fehr

reformierte
kirche otelfingen-
boppelsen-hüttikon

Frühlingskurs '18

Lebenspraktische Referate

Die Frage nach dem Glück
Lebensfreude – Kennzeichen christlicher Existenz?
mit Pfr. Matthias Fehr, 21. März

Espresso-Bibel

...ein Theaterabend in 80 Minuten um die Welt des Knüllers...



Sie sind schwer beschäftigt und haben eigentlich wenig Spielraum, ein Buch zu lesen und sich mit seinem Inhalt auseinander zu setzen?

Sie sind ständig auf dem Sprung, haben keine Zeit, gemütlich Kaffee zu schlürfen und dabei die Bibel zu studieren? So können Sie an diesem Abend kurz und intensiv - wie bei einem Espresso - einen Blick hineinwerfen.

Die Theateraufführung macht deutlich, dass die Bibel alles andere als „kalter Kaffee“ ist. Im Gegenteil. Ein Espresso ist schnell, stark, konzentriert und – gut. Sind Sie dabei? Ein Theaterabend mit Schauspieler Eric Wehrlin.

Wann: 13. April 2018, Wo: Kirche Otelfingen
Zeit: 19.45 Uhr; Türöffnung ab 19.15 Uhr

Kosten: 10 Fr (ausgenommen persönlich angeschriebene Ehrenamtliche; Teil des Festprogrammes 2018)
Sitze begrenzt! Melden Sie sich frühzeitig beim Sekretariat.

Männer 50+

Besuch im Künstler-Atelier

Wir besuchen am 2. März zwei originelle Kunstmalere in ihrem Atelier in Nussbaumer: Christov Frey und Christian Greutmann. Die beiden Künstler stellen ihre Werke vor und geben darüber Auskunft, was sie zum Malen motiviert und wie sie arbeiten. Anschliessend Gespräch und Apéro im Atelier.

Das Atelier befindet sich an der Flurstrasse 3a in Nussbaumen, erreichbar per Auto oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Mögliche Treffpunkte: Bahnhof Otelfingen, Abfahrt 19.26 Uhr, oder Bus-Station Markthof in Nussbaumen 19.55 Uhr, oder direkt vor dem Atelier um 20 Uhr.

Ein Wettinger am Nordpol

Am 16. März um 20 Uhr im Kirchgemeindehaus führt uns Achilles Karrer mit seinen Bildern in die Arktis. Auf einer Exkursion des deutschen Alpenvereins DAV auf Skiern und mit Schlitten von der russischen Polarstation «Borneo» aus zum Nordpol hat der Referent die Eislandschaft in eindrücklichen Bildern festgehalten und lässt uns an seinen Erlebnissen teilhaben.

Wir freuen uns auf Sie.

■ Othmar Eigenmann

Rise up - die neue Skulptur im Gemeindesaal

Während des Baus des Gemeindehauses hatte die Kirchenpflege beschlossen, Geld für den späteren Schmuck des Gemeindesaales bereitzustellen. Doch wie und wofür sollte es eingesetzt werden?

Schon lange gab es im Garten der Kirche eine Eibe, die im Laufe der Jahre zu gross geworden war. Man entschied im letzten Frühling, den Baum fällen zu lassen und stellte dabei fest, dass er rund hundert Jahre alt war. Gleichzeitig erinnerten wir uns in der Kirchenpflege an das Vorhaben, den Gemeindesaal zu schmücken und so entstand die Idee, Felix Liebi, einen jungen Bildhauer aus Hüttikon anzufragen, ob es möglich wäre, aus der Eibe eine Skulptur zu schaffen. Felix Liebi gefiel die Verbindung zwischen der Kirchgemeinde und der Eibe und so sagte er zu, obwohl Form und Grösse des Stammes nicht ideal waren.

Während mehrerer Wochen bearbeitete er den Stamm, wobei es schon zu Beginn dramatische Momente gab, denn bereits beim Entrinden wurde sichtbar, dass der Stamm aus drei einzelnen Teilen zusammengewachsen war. Kaum mit der Arbeit begonnen sah sich Felix Liebi mit der Tatsache konfrontiert, dass der Stamm in zwei Teile zerfiel, und sich beim einen Teil ein so grosser Riss auftat, dass er die Teile verschrauben musste. Keine ideale Ausgangslage! Ausserdem erwies sich das Eibenholz als so zäh, dass die Zähne der Kettensäge frisch geschliffen werden mussten – im Vergleich dazu liesse sich Eiche wie Butter bearbeiten. Felix Liebi liess sich von alledem nicht entmutigen. Langsamer als geplant, aber unbeirrt arbeitete er sich durch das Holz und legte die Skulptur «Rise Up» frei.

Freuen Sie sich mit uns am Gelingen von Felix Lieb's Arbeit!

■ *Theresa Sekinger, Kirchenpflege*

Familienferien im Greyerzerland

Kommen Sie mit uns in günstige Familienferien! Diese einmalige Gelegenheit bietet sich in diesem Frühjahr von 28. April bis 4. Mai an.

Die Möglichkeit hat sich daraus ergeben, dass das Kidscamp als solches dieses Jahr nicht durchgeführt werden kann. Die Familienferien bieten eine Alternative.

Das Haus im Greyerzerland bietet Viererzimmer, ideal für Familien, Mamis oder Papis mit Kindern. Auch Einzelpersonen können diese nutzen, bezahlen dann einen kleinen Aufpreis. Angeboten wird Halbpension.

Genauere Details entnehmen Sie bitte dem Flyer (mit Preisen auf Homepage) oder melden Sie sich bei Daniel Witkovsky.

Wir freuen uns auf eine gemütliche, entspannte Ferienwoche mit jungen und jung geblieben Menschen aus unseren Gemeinden.

Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldeschluss ist am 30. März.

■ *Für das Team: Pfr. Matthias Fehr*



Die Lust am Frausein

Lebensphasen im weiblichen Lebenslauf

Wir Frauen empfinden unseren Lebensweg mit seinen vielen Windungen ganz unterschiedlich. Gemeinsam ist nur die Erfahrung, dass das Leben nicht gradlinig verläuft, nicht vorhersehbar ist.

Die Referentin Esther Rothen (dipl. Individualpsychologische Beraterin AAI, Familientherapeutin, pens. Sozialdiakonin) nimmt uns mit auf die Lebensreise von der Kinheit/Jugend/Erwachsenenalter/Lebensmitte/Wechseljahre/Pensionierung bis in hohe Alter. Ein authentisches Referat mit einer Prise Humor erwartet uns.

Oase im Alltag, Donnerstag, 15. März 9 Uhr im Kirchgemeindehaus, wir freuen uns auf Sie.

■ *Für das Team: Ruth Kübler*

TRAUERFALL

VERSTORBEN

6. Januar 2018

Werner Epprecht-Blaser, Otelfingen

9. Januar 2018

Johannes Rohrer, Hüttikon

18. Januar 2018

Klara Schibli-Wuhrmann, Otelfingen

26. Januar 2018

Raymund Edwin Ebnöther, Hüttikon

27. Januar 2018

Renato Fritz Kern, Boppelsen

Sonntag, 25. Februar

Gottesdienst mit Pfarrer Martin Schärer. Taufe. Kollekte: Unicef



Sonntag, 4. März

BfA Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Fehr und Club 4. Kollekte: Brot für Alle. Suppenzmittag



Sonntag, 11. März

Moderner Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Fehr und Lobteam.

Kollekte: Onko Plus

9.30 Einsingen von neuen Gottesdienst-Liedern



Sonntag, 18. März

Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Fehr und 3. Klass-Unti. Abendmahl. Kollekte: Pestalozzi Kinderheim Trogen



Palmsonntag, 25. März

Gottesdienst mit Pfarrer Martin Schärer und Gemischter Chor Otelfingen. Kollekte: Zwinglifonds



Karfreitag, 30. März

Karfreitag Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Fehr. Abendmahl. Kollekte: Bedrängte Christen



Ostern, 1. April

Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Fehr. Abendmahl. Musikalische Begleitung. Kollekte: Kirche weltweit



Gottesdienst:

wenn nicht anders erwähnt 10 Uhr



Kirche | Kafi | Sonntagsschule | Kirchengemeindehaus | Jugendhüsli

SONNTAGSSCHULE



4. | 11. | 18. | 25. März, 1. April
9.45 - 11.10 Uhr

SINGE MIT DE CHLIINE

14. | 28. März
9.30 - 10.30 Uhr
Im alten Gemeindehaus

KOLIBRI BOPPELSEN

7. | 21. März
12 - 13.30 Uhr
Mit Mittagessen im Schulhaus Maiacher

SAMSCHTIGS-KAFI



3. | 10. | 17. | 24. März
9.30 - 11.30 Uhr

MÄNNER 50+



2. März, 20 Uhr
Besuch im Künstler-Atelier

16. März, 20 Uhr

Ein Wettinger am Nordpol

FRÜHGEBET



2. | 9. | 16. | 23. März
6 - 6.30 Uhr

MITTAGSGEBET



7. | 14. | 21. | 28. März
12 - 12.15 Uhr

Offene Kirche

Mittwochs von 9.00 bis 18.00 Uhr,
ausser während der Schulferien

Redaktionsschluss Chilebot

Für Mai Ausgabe: 20. März

Sekretariat

Pfarrhausweg 1, 8112 Otelfingen
Tel. 044 844 23 00
sekretariat.otelfingen@zh.ref.ch
Di bis Fr 8.30 - 11 Uhr

MEDITATIVE ABENDFEIER



7. März, 19.30 - 20.15 Uhr

BIBELGESPRÄCH

14. März, 20 Uhr
Pfarrhauskeller

FRÜHLINGSKURS



21. März, 20 Uhr
Die Frage nach dem Glück
Lebensfreude - Kennzeichen christlicher Existenz?

OASE IM ALLTAG/ FRAUE-MORGE



15. März, 9 - 11 Uhr
Die Lust am Frau sein

MITTAGSTISCH



1. März, 5. April
12 - 14 Uhr
Anmeldung erforderlich jeweils
bis Dienstag 11 Uhr

JUGI / FREETIG



2. | 16. | 30. März
Detailprogramm
siehe Flyer / Homepage

OSTER-ZMORGE



1. April, 8.30 Uhr
Gemütliches Frühstück mit Eier-Tütschen
Anmeldung erwünscht

Pfarrer

Matthias Fehr
Tel. 044 844 02 27
matthias.fehr@zh.ref.ch

Kirchenpflege, Präsident

Werner Kübler
werner.kuebler@zh.ref.ch

SCHLUSSPUNKT

«Es gibt erfülltes Leben
trotz vieler unerfüllter Wünsche.»

Dietrich Bonhoeffer